

# Protokoll

der öffentlichen Vorstandssitzung von EVBB und ELB

**Ort:** Knobelsdorffstraße 29/31, Berlin-Charlottenburg (bei Gerd Bussing)

**Datum:** 2016-10-22

**Zeit:** 10:00 - 15:00 Uhr

Teilnehmer: Bussing, Gerd Berlin  
Sonntag, Philipp Berlin  
Schnell, Roland Berlin  
Schindler, Ronald Frankfurt (Oder)

## TOP 1 Schreiben vom Amtsgericht Charlottenburg

- Es liegt ein neues Schreiben des Amtsgerichts Charlottenburg vor. Das Gericht konnte/wollte den vom Vorstand formulierten Begründungen zur Wahl nicht folgen.
- Das Amtsgericht verlangt eine Wahl der Vorstandsmitglieder in ihre Funktionen.
- Es wurde kein Termin gesetzt, somit ist davon auszugehen, dass diese Wahl zu der regulären Mitgliederversammlung durchgeführt werden kann. Was allerdings nicht mit dem Gleichklang zu den Wahlen für den EVBB ist.
- Rücktrittserklärung Paul Ebermann  
Wird die Mitgliederversammlung im kommenden Jahr durchgeführt, ist die Amtszeit von P. Ebermann abgelaufen.  
R. Schindler wird aber zeitnah erneute Versuche unternehmen, mit P. Ebermann zwecks Rücktrittserklärung Kontakt aufzunehmen.
- Rücknahme Johann Pachter / Gerd Bussing  
Diese Forderung aus dem Schreiben vom 19.05.2016 wurde nicht wiederholt.
- Freistellungsbescheid  
Diese Forderung aus dem Schreiben vom 19.05.2016 wurde nicht wiederholt, bleibt aber als Aufgabe erhalten.  
VA: Kassierer
- Mitgliederversammlung  
Zur Mitgliederversammlung, die für den Februar 2017 geplant ist, ist mind. 4 Wochen vorher satzungsgemäß einzuladen.  
Inwieweit ein neuer Kassierer zu wählen ist (siehe TOP 8), ist zu eruieren.  
G. Bussing wird sich aus Altersgründen langsam aus der Vorstandsarbeit zurück ziehen.  
R. Schindler wird auf Grund familiärer Belastungen kurz- und mittelfristig nicht mehr als Vorsitzender kandidieren, ist aber bereit weiterhin im Vorstand tätig zu sein.

## TOP 2 Sommerfest auf dem Esperantoplatz Berlin

- Fritz Wollenberg sandte einen vollständigen Bericht über das stattgefundene Sommerfest v. 2016-09-24 dem Vorstand zu. Dieser wird im nächsten Informilo erscheinen.
- Erneut vielen Dank an die aktive Mitwirkung von Fritz Wollenberg.

## TOP 3 Zamenhoffest 2016

- Zeitpunkt: 2016-11-25, 15:00-22:00 Uhr
- Ort: Orangerie der Kietzspinne in Berlin-Lichtenberg.
- Vertrag wurde von beiden Seiten unterschrieben
- Das Gespräch zur Essensversorgung wird Anfang November durch R. Schindler erfolgen. Eine Versorgung von außerhalb birgt finanzielle Risiken.
- Zum Programm:
  - ✓ Peter Kühnel: Festrede (noch zu bestätigen)
  - ✓ Fritz Wollenberg: „Filmo pri la somera festo sur Esperanto-placo Berlin“
  - ✓ Werner Pfennig: „Spertoj pri denaska instruado de Esperanto“
  - ✓ Ronald Schindler: „Vojaĝo al dumvintra Brazilo“
  - ✓ Ronald Schindler: Filmbeitrag – „Bücher, Deine Freunde“
  - ✓ Leseprobe aus „Quo Vadis“
    - Ph. Sonntag zieht seinen Vortrag aus Zeitgründen zurück.
    - Einen kurzen Vortrag über alltägliche Begriffe in Esperanto wird Werner Pfennig (Neubrandenburg) halten.
    - Inwieweit ein stark gekürzter Beitrag über die Reise von R. Schindler erfolgen wird, ist von der allgemeinen Stimmung während der Veranstaltung abhängig.

## TOP 4 Zamenhoffest - Jubiläumsjahr 2017 (100. Todestag)

- Peter Kühnel bleibt weiterhin Vorsitzender des Vorbereitungskomitees.
- Der Antrag an die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin wurde laut Aussage von einem Mitarbeiter der Stiftung ergänzt. Es ist nicht klar, inwieweit der Kostenvoranschlag Berücksichtigung fand.
- Es sind folgende Fragen zu klären (VA: Vorbereitungskomitee)
  - Wurde von Peter Kühnel ein zweiter Antrag gestellt?
  - Bis wann ist ein vollständiger Antrag einzureichen?
  - Wie erfolgt die Finanzierung, wenn der Antrag nicht genehmigt wird?
- P. Kühnel ist zeitnah anzuschreiben, inwieweit eine Aktualisierung erfolgte und ob die Kostenaufstellung angepasst wurde auf Grund möglicher Absprachen mit dem geplanten Veranstaltungsort.
- Der Zeitraum für die Veranstaltung **2017-04-28/30** wurde nicht geändert.
- Vorschlag für Moderation: Lu Wunsch-Rolshoven (wird angefragt).

- Vorschläge für besondere öffentlichkeitswirksame Programmpunkte:
  - o M. Gazzola: Die Rolle des Internets zur Sprachengerechtigkeit  
Er legte dem Vorstand dazu erste Gedanken vor. Diese wurden zur Kenntnis genommen aber zur Vorstandssitzung nicht detailliert behandelt, da die Zuständigkeit beim Vorbereitungskomitee liegt.
- Zu weiteren Aktivitäten des Vorbereitungskomitees liegen dem Vorstand keine Informationen vor.
- R. Schnell bezweifelt, dass die von Peter Kühnel geplante Veranstaltung in dieser Form oder überhaupt stattfinden wird. Er schlägt einen "Plan B" vor, etwa in der Art, dass in der Veranstaltungsreihe "Salon der Sprachen" ein Vortrag über Zusammenhof stattfindet und diesbezüglich Kontakt mit den Veranstaltern aufgenommen wird.

## TOP 5      **Esperanto-Bibliothek**

- Verantwortlich für die Umsetzung: Gerd Bussing und Henryk Wenzel
- Von Felix Zesch wurde schriftlich folgender Vorschlag gemacht, der einstimmig vom Vorstand angenommen wurde.

- **Beschluss:**

Die Bücher in der Wohnung von G. Bussing seien der Kern der Bibliothek, wie jetzt bereits praktiziert. Sie sollen an einen öffentlichen Ort umziehen, z.B. Danziger50. G. Bussing verlängert die Möglichkeit der Lagerung in seiner Wohnung bis 2017-06-30.

Der Restbestand ist archivierbar

Die Bücher aus dem Keller von F. Zesch und die Bestände im Keller von H. Wenzel werden nach Herzberg, Aalen oder in die Garage des DEB in der Katzbachstraße umgelagert. Sie sind es wert archiviert zu werden sind aber zumeist untauglich für öffentliche Präsenz oder bibliothekarischen Gebrauch.

Mögliche Umsetzung:

Zugänglichkeit der vorzeigbaren Bücher

Die öffentliche Zugänglichkeit, z.B. im Klub Danziger50 ist durch den ELB-Vorstand und F. Wollenberg sicherzustellen.

Transport der anderen Bücher, Journalien etc.

R. Schindler nimmt Ende Oktober ca. ¾ der Bücher aus dem Keller von F. Zesch mit nach Herzberg und wenn möglich die Journale von H. Wenzel. Weitere Transporte geschehen nach den Möglichkeiten.

- o Danziger50

Aufnahme der Kernbibliothek

Bei Fritz Wollenberg ist erneut anzufragen, wie die Vorbereitungen laufen.

P. Sonntag kommt zu einer der nächsten Veranstaltungen in die Danziger50 zur Festlegung des genauen Standorts für die Bücher der Kernbibliothek.

Es gibt bereits Absprachen zur Raumnutzung.

- Geprüft werden die Bücher und Dokumente, die Frau Stolpe (ehem. Gruppe „Kompreno“) der ELB vererben will.
  - Für bestimmte Bücher kann geprüft werden, ob man analog der Bibliothek der Familie Blanke diese dem Bundesarchiv Berlin (SAPMO) anbietet.
  - Für einen Teil der Bücher ist eine Möglichkeit im Sprachenmuseum zu prüfen.
- R. Schnell wird darum gebeten den notwendigen Kontakt aufzunehmen.

## **TOP 6    **Ĵaŭda Rondo****

Der Raum in der Katzbachstraße 25 (Esperanto-Laden) wird weiterhin favorisiert.

- o Die verantwortliche Person für ELB/EVBB ist noch nicht festgelegt.
- o Folgende Personen machen bisher mit: H. Wenzel, Jessica Grasso, P. Kühnel. Es fehlt noch jemand, der die Gesamtverantwortung übernimmt.
- o Für den/die Verantwortlichen sind entsprechende handhabbare Regelungen zu treffen.
- o Die Ĵaŭda Rondo in der Wohnung von Gerd wird von ihm bis 2017-06-30 vorbehaltlich des Widerrufs verlängert.
- o In der Veranstaltungsreihe tauchten neue gute Leute auf, die es gilt bei der Stange zu halten. Eine Mitgliedschaft in der ELB wird ihnen angetragen.

## **TOP 7    **Informilo EIBB****

- Nr. 666 als ist ausschließlich als Netzversion erschienen
- Über „Kolofonio“ besteht eine Verknüpfung zum Rohbau des Informilos. Hier können selbständig und ohne Passwort Beiträge eingestellt werden.
- R. Schnell erklärte den Anwesenden kurzerhand die wesentlichsten Schritte zur Erstellung von Artikeln.
- Es wurde vorgeschlagen, das nächste Informilo (Nr. 668) zu öffnen, um neue Beiträge einstellen zu können.

## **TOP 8    **Kassierer ELB/EVBB****

- Christoph Hoppe ist gegenwärtig nicht erreichbar.
- P. Sonntag erklärt sich bereit, vorübergehend zur Entlastung von Christoph und für laufend rasche Einsatzbereitschaft bei Förderung durch Lotto-Stiftung die Funktion des Kassierers mit zu übernehmen. Dazu will er eine Excel-Tabelle nutzen. P. Sonntag hat bereits Erfahrungen in der Buchhaltung aus anderen Vereinen und mit Lotto.
- P. Sonntag nimmt Kontakt mit Sybille Bauer und anderen auf um zu erkunden, wie und wie umständlich und/oder praktisch und insgesamt wie aufwendig das Finanzgeschäft (Kontozugriff, eingeführte Software usw.) für einen Kassenswart durchführbar ist.
- Es wurde weiterhin die Möglichkeit diskutiert, dass S. Bauer ein Kassenbuch für EVBB/ELB führt, ggf. mit finanzieller Unterstützung seitens des Verbands (erster Vorschlag: 100 €/mon., kann aber noch diskutiert werden). Voraussetzung ist, dass S. Bauer dadurch nicht überlastet wird.
- Der Zugang zum Bankkonto von EVBB/ELB ist zeitnah herzustellen.
- Durch R. Schindler ist die Kontoverbindung an P. Sonntag schnellstmöglich zu übermitteln.

- Im DEB hat Sebastian Kirf den notwendigen Zugang zur Bank.
- Eine möglicherweise existierende Checkkarte befindet sich bei Ch. Hoppe.

## TOP 9 Sonstiges

### 9 a) K.E.L.I 2017

- Die ELB wird gebeten, den Standdienst zu übernehmen.  
Grundsätzlich erklärten sich G. Bussing und P. Sonntag dazu bereit.  
Es werden noch weitere Freiwillige gesucht.

### 9 b) Frankfurt (Oder)

- Mangels Beteiligung wurde der Esperanto-Kurs im Café Stufurt abgebrochen.
- Ein nächster Anlauf wird 2017 erfolgen.
- Durch R. Schindler wird Kontakt zur Universität Viadrina aufgenommen um dort ggf. einen Kurs anzubieten.

### 9 c) Mitgliederverwaltung ELB/EVBB

- Es wird angestrebt die vorhandenen Kontaktdaten zu den Mitgliedern in Berlin und Brandenburg zu aktualisieren.
- R. Schnell schlägt eine gemeinsame Recherche vor.
- Es ist zu ergründen, wo sich die Interessentenlisten von der EXPOLINGUA und von anderen Veranstaltungen, wie z.B. auf dem Esperantoplatz befinden um diese zu nutzen.
- Bei den vorhandenen Angaben sind keine UEA-Mitgliedschaften erkennbar. (Inzwischen ergänzt worden.)  
Bezüglich dieser Frage ist W. Schwanzler als Landesdelegierter zu kontaktieren.
- Zur Information der Mitglieder und Interessenten kann ein Programm für Rundschreiben genutzt werden.
- Die Adressen können über eine Excel-Tabelle aus der Mitgliederdatenbank des DEB für den Bereich Berlin-Brandenburg generiert werden.

### 9 d) Information:

- Der Kriminalroman "Schöne Frau, tote Frau", Thorsten Sueße ist ab sofort im Handel erhältlich.
- T. Sueße ist anzufagen, ob er eine Lesung in Berlin plant. Darüber ist dann die Presse durch R. Schnell zu informieren.
- An Veranstaltungen außerhalb von Berlin und Brandenburg wurden u.a. die Folgenden erwähnt:
  - o Herzberg, generell
  - o Wörlitzer Park 2016-09-10
  - o **Herzberg (Verbandsratssitzung)** **2016-10-28/30**
  - o Halle (ANABEL) 2016-11-05
  - o LUMINESK, Kleve 2016-12-28/2017-01-04

### **9 e) GEW (Global Edukation Week)**

- P. Sonntag erklärt sich bereit zum Thema Weltfrieden im Rahmen von GEW zu referieren.
- Er wird F. Wollenberg über sein Vorhaben informieren, dass dieser den Vortrag, der auf Deutsch erfolgen wird, in den Veranstaltungskalender des Kulturzentrums Danziger50 übernehmen lässt.
- Es werden u.a. Bezüge zu Carl Friedrich Freiherr von Weizsäcker dargelegt, der P. Sonntag persönlich bekannt ist.

### **9 f) Esperanto-Kurs Lietzensee**

- Gerd Bussing leitet seit geraumer Zeit einen Anfängerkurs bei der Gruppe Lietzensee, an den sich stets ein gemütliches Beisammensein anschließt.

### **9 g) Amikumu**

- Der Vorstand wird bezüglich einer finanziellen Beteiligung der ELB angefragt.
- Es werden schriftliche Meinungen eingeholt.

### **9 h) Weitere Veranstaltungshinweise**

- Herzberg (Verbandsrat) 2016-10-28/30
- Herzberg (TORPDO 11) 2016-09-30/10-03)
- Halle (ANABEL) 2016-11-05
- Berlin, (Kibo-ludado) 2016-11-26, 14:00h
- LUMINESK, Kleve 2016-12-28/2017-01-04

Der Termin für die nächste Vorstandssitzung wird am 25.11.2016 festgelegt.

Für das Protokoll:



Schindler

Vorsitzender